

PRODUKTDATENBLATT

RhizoFix® RF-45

Klee (Trifolium)

Rhizobium leguminosarum

| | |
|---|---|
| Inhalt: | 500 ml |
| Geeignet für: | Rotklee, Weißklee, Schwedenklee, Alexandrinerklee, Inkarnatklee und Balansaklee |
| Aufwandmenge pro 100 kg Saatgut: | 1000 ml |
| Inhalt ausreichend für: | 50 kg |
| Aussaatstärke: | 25kg/ha |
| Ausreichend für: | 2 ha |
| Artikelnummer: | 5245 |



RhizoFix® RF-45 ist ein Flüssigimpfmittel zur Impfung von Kleesaatgut. Feldsaaten Freudenberger hat in den letzten Jahren intensiv an der Entwicklung eigener Rhizobienstämme geforscht. In einer Vielzahl von Labor- und Praxistests wurden die besten Stämme ausgesucht. Ziel bei der Auswahl war es, Stämme zu finden, die möglichst schnell die Symbiose mit dem Klee eingehen und gleichzeitig zu einem optimalen Ertrag führen.

Vorteile der Saatgutimpfung mit RhizoFix®

- Höhere Erträge gegenüber der Nicht-Impfung
- Direkter Kontakt mit dem Saatgut → schnelle Besiedlung der Wurzeln
- Optimaler Rhizobienstamm für mitteleuropäische Klimaverhältnisse
- Anbau auch auf Flächen ohne natürliches Rhizobienvorkommen oder vorherigen Kleeanbau möglich
- Kräftigerer Aufwuchs
- Einfache Handhabung des Impfmittels
- Sofort einsatzfähig
- Auch für den ökologischen Landbau zugelassen
- Wissenschaftlich ausgewählte Rhizobienstämme
- Signifikant höhere Knöllchenzahl
- Ertragsabsicherung
- Verbesserte Stresstoleranz
- Verbesserter N-Status im Boden und verbesserte N-Verfügbarkeit für Folgefrucht
- Reduzierter Düngebedarf
- Gesteigerte Proteinerträge
- Frühere und höhere Stickstofffixierungsleistung



RhizoFix® RF-45

Klee (Trifolium)



Anwendung

Das Produkt ist sofort einsatzbereit und sollte unmittelbar vor der Aussaat angewendet werden. Um ein optimales Resultat zu erreichen, muss RhizoFix® möglichst gleichmäßig auf dem Saatgut verteilt werden. Dies kann auch mit Hilfe eines Pumpzerstäubers oder Ähnlichem durchgeführt werden.

Anwendungsschritte

1. Flasche gut schütteln
2. Flasche aufdrehen und den Inhalt gleichmäßig auf die zu behandelnde Saatgutmenge gießen
3. Das behandelte Saatgut mehrfach gut durchmischen
4. Behandeltes Saatgut zeitnah aussäen

Restmengen kühl (6 °C) lagern und innerhalb von einer Woche aufbrauchen.

Vorsichtsmaßnahmen und Anwendungshinweise

- Je besser das Saatgut nach dem Impfen gemischt wird, umso besser die Verteilung und Knöllchenbildung.
- Eine übermäßige mechanische Belastung verringert die Keimfähigkeit des Saatguts.
- Vor direktem Sonnenlicht schützen.
- Kühl lagern (6 °C).
- RhizoFix® nach Ablauf des Verfallsdatums oder unsachgemäßer Lagerung nicht mehr verwenden.
- Das Beimpfungsmittel und das damit behandelte Saatgut kühl lagern, vor direktem Sonnenlicht schützen und baldmöglichst aussäen.
- Erfolgt die Aussaat nicht binnen 24 Stunden, sollte das Saatgut erneut beimpft werden.
- Vorsicht bei Einsatz von Lohn-Sämaschinen: Beizmittelreste können die am Korn anhaftenden Knöllchenbakterien schädigen.
- Nicht überdosieren, da es sonst zu Verklumpung kommen kann.
- Bei der Behandlung von Saatgutmischungen bitte die Aufwandmenge anpassen.

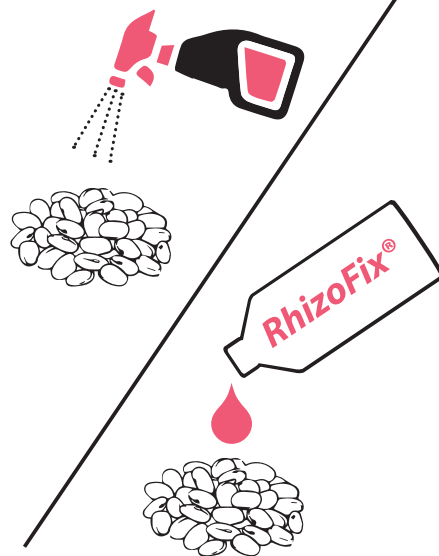
Für Kinder und Tiere unzugänglich aufbewahren



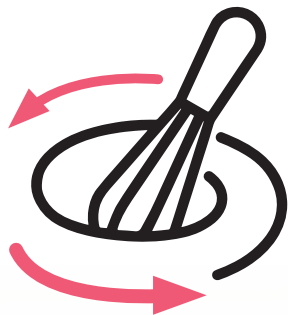
1. Schütteln



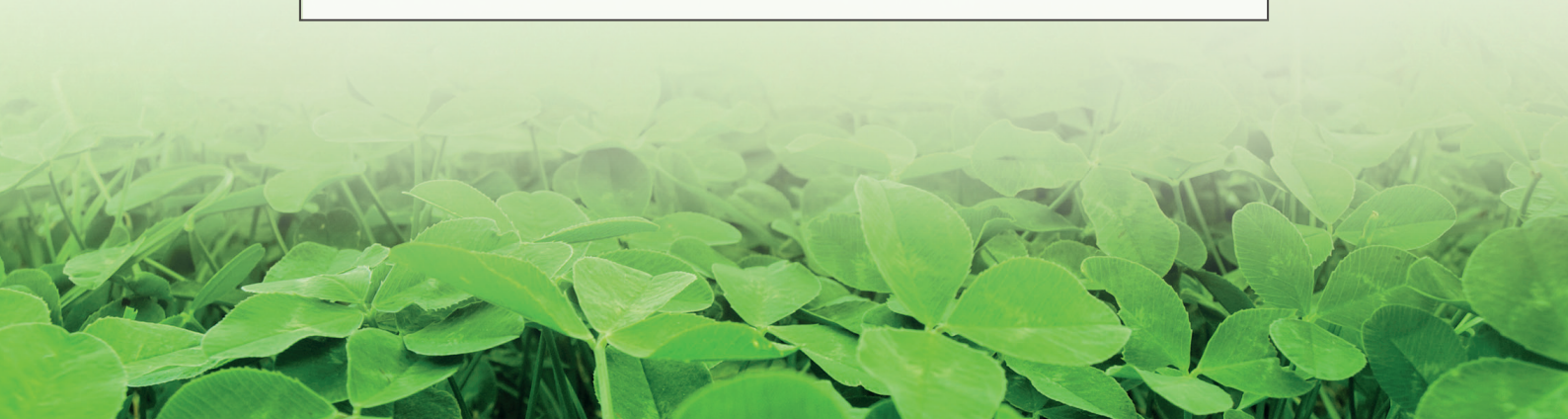
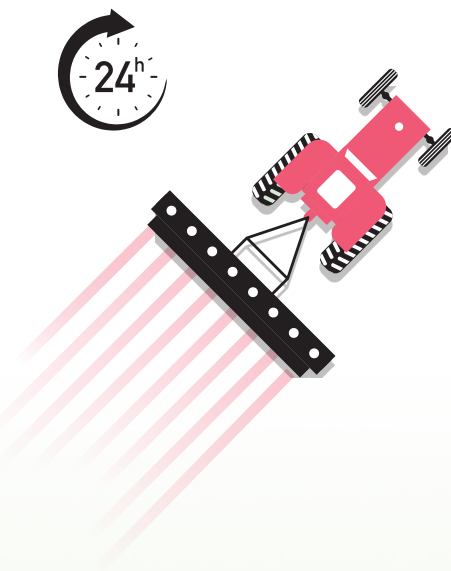
2. Schütten/ Sprühen



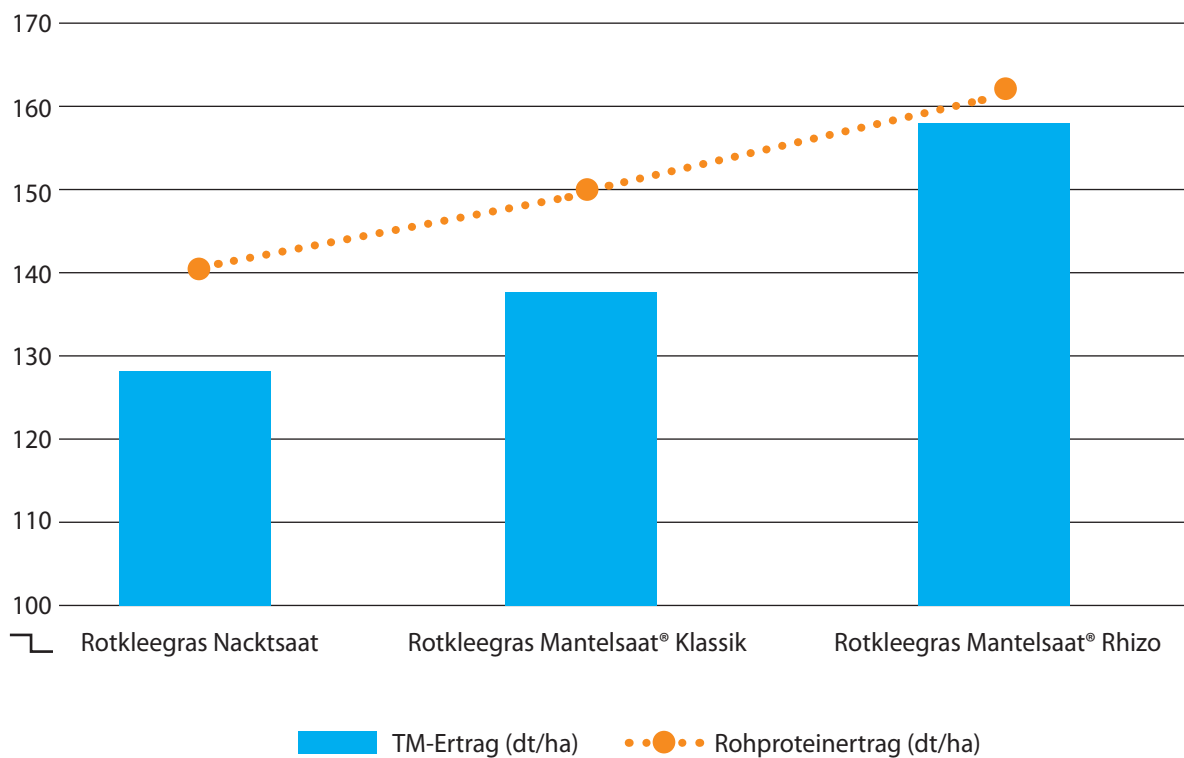
3. Mischen



4. Säen



Trockenmasse- (TM) und Rohproteingehalt bei Rotklee gras



Vergleich von Nacktsaat, Mantelsaat® Klassik und Mantelsaat® Rhizo durch die Ertragserfassung und Ermittlung des Roh-
proteingehalts im ersten Hauptnutzungsjahr



**Fragen zu RhizoFix®,
Rhizobien oder Saatgutimpfung?
Rufen Sie an!**

Sina-Maria Trippe
Ihre Fachberaterin für Saatgutimpfung
Tel.: 02151 / 4417 712
s.trippe@freudenberger.net

